

Protokoll Projekttreffen Forum

27.01 2025, 10-12 Uhr

Vor Ort beim Jugendamt Hans-Böckler-Straße 3 Raum 3.16

Teilnehmende:

Heike Braun, Peter Bröxkes, Ruth Dobrindt, Kathrin Friedrich, Ulrike Graepp, Lena Hassis, Jule Heinze, Silke Stappen

Moderation und Protokoll:

Ruth Dobrindt und Juliane Heinze (Abenteuer Lernen e. V.)

1. Aktuelles von den Projektpartner*innen

KJA Bonn

- Hat eine neue Internetseite (u.a. weniger Text) <https://www.kja-bonn.de/start/>
- befindet sich im Schutzschirmverfahren
- „Fokusgruppe Inklusion“ (Projektgruppe auf Bistumsebene treffen sich alle 3 Monate) soll verstetigt werden → <https://inklusion.kja.de/inklusion-in-der-jugendarbeit/ak-inklusion/index.html>

Brücke-Krücke

- Bei diesjährigen Sommerfahrt nach Slowenien ist die Förderung noch nicht abschließend geklärt, Stiftungen brauchen zeitnah Informationen darüber
- Bei vergangenen Fahrten ist der Bearbeitungsstand der Förderung noch unklar

Behinderten-Gemeinschaft

- Internetseite wird neu gestaltet
- 2025 ist 20-jähriges Jubiläum, dies wird als Event im September gefeiert (weitere Informationen folgen)

Jugendamt Stadt Bonn

- Kinder- und Jugendförderplan bietet Möglichkeiten zur Förderung inklusiver Angebote/ Projekte mit "Fokusthemen", jedoch wurden Haushaltsmittel gekürzt; die Richtlinienförderung (u. a. Förderung der Inklusionshelfenden) ist ein anderer Topf und weiterhin nach Windhundprinzip (Gelder in der Vergangenheit nicht ausgeschöpft) <https://www.bonn.sitzung-online.de/public/vo02073--anlagenHeaderPanel-attachmentsList-1-attachment-link&VOLFDNR=2006448&refresh=false>
- Bearbeitungsstand bei der Bewilligung der Förderung von Inklusionshelfenden zum Teil unklar, die Dauer der Abrechnung ist zu bedenken, da die finanzielle Vorleistung für Einrichtungen problematisch sein kann, diese Einrichtungsperspektive wird weitergeleitet

Inklusionsbüro Stadt Bonn

- Polyino-App für alle Bonner Kinder zur Verfügung gestellt, 16.2. Kick-off-Veranstaltung im Kunstmuseum (<https://www.bonn.de/themen-entdecken/bildung-lernen/pilotprojekt-polyino-app.php>),

- Mehrsprachige Beratung in Haus VielinBusch (<https://vielinbusch.de/beratung/>)
- Im Rahmen des Netzwerkes „Bonn - Ort für alle“ ist eine größere Veranstaltung zu dem Thema Inklusion in der Planung, sie wird am 9. Mai voraussichtlich im LVR-Museum stattfinden

Abenteuer Lernen

- Abrechnung der Förderung in der Klärung, "Einspruch" erhoben, da Inklusionshelfende zwar in der Förderung anerkannt wurden, jedoch nicht in den Kosten

Weiteres

- Hinweis, in der Öffentlichkeitsarbeit darauf zu achten, dass alle Projektpartner*innen repräsentiert sind (Generalanzeiger-Artikel hat das Forum nicht vollständig abgebildet)
- grundsätzliche Unsicherheit bei mehreren Träger*innen, u.a. aufgrund Fachkräftemangels und Stellenabbau

2. Aktueller Stand Forum Inklusion lebendig machen

- Neue „versteckte“ Unterseite für Projektpartner*innen zur Organisation von Projekttreffen (Agenda, Protokolle, beschreibbare Dokumente, weitere Module zur Zusammenarbeit möglich) von überall zugreifbar unter dem Link <https://inklusion-lebendig-machen.de/projekttreffen/> (technisch kann die Seite gefunden werden, nicht durch eine „einfache“ Googlesuche, könnte mit Passwort geschützt werden, der Administrator der Internetseite sieht das Vorgehen als unproblematisch an, Fragen dazu gerne an Jule)
- Evaluation des Labels: acht qualitative Interviews mit Labeleinrichtungen werden momentan durchgeführt, die Ergebnisse werden zusammengefasst und dem Netzwerk präsentiert
- Neue digitale Format „Inklusion im Dialog“ läuft an, Informationen auch unter <https://inklusion-lebendig-machen.de/veranstaltung/inklusion-im-dialog-1/> (Netzwerken ist dabei ein großes Ziel, bei Fragen und Vorschlägen gerne bei Jule melden)
- Anfrage von Käpt'n Book für das Label (<https://www.kaeptnbook-lesefest.de/veranstalter-und-orte>) in der Klärung (Vorschlag, dass diese Organisation gut als Multiplikator für das Label fungieren kann)

3. Planung

Tagung

- Datum steht mit dem 20.11. fest
- Fokusthema wurde von den Anwesenden besprochen und grob der Themenbereich „Vielfalt“ als gut geeignetes und aufgrund „sozialen“ Klimawandels als sehr aktuelles Thema festgehalten, ggf. könnte es ein „politischer Apell aus der Fachlichkeit“ sein
- ‚Inklusion‘ als Wort vielleicht bewusst nicht nutzen, Vielfalt/ Diversität spricht nochmal breiter an (im Kinder- und Jugendförderplan wird Diversität und Inklusion unterschieden, vielleicht nochmal spannender Ansatzpunkt)
- Kontroverse sollte herausgestellt werden, dass Vielfalt Herausforderungen und Chancen birgt
- Vielfalt als Wert stärken und die grundsätzliche Vielfalt unsere Gesellschaft aufzeigen
- Schlagworte: Diversität, Pädagogik der Vielfalt, Anti-Bias-Ansatz
- KJA Referentin Braun als Expertin zu Diversität kontaktieren, hatte bereits Fachtag vorbereitet

Fortbildung zur Stärkung inklusiver Ferienangebote

- auf Wunsch einer Labeleinrichtung, grundsätzliches Interesse wird im Netzwerk wahrgenommen
 - Zugänge, Haltung und positive Erfahrungen sind neben dem rechtlichen Rahmen sehr wichtige Themen
 - durch die Vermittlung von Wissen und einen Austausch kann die Handlungssicherheit bei den Veranstaltenden von Ferienfreizeiten gestärkt werden
 - gewünscht ist auch explizit Wissen über Diagnosen
 - ein multiprofessionelles Team für die Veranstaltung wäre gut, um medizinische, fachliche und pädagogische Perspektive/ Wissen einzubringen
 - als Zeitpunkt wird Anfang/ Mitte Juni, vormittags 9-13 Uhr als Versuch angepeilt, eventuell früher, wenn möglich, damit es zeitnah vor den Sommerferien ist
 - nach der ersten Durchführung kann ein Interesse für eine weitere Veranstaltung nachmittags oder am Wochenende erfragt werden
 - gegebenenfalls kann die Fortbildung durch Referent*innen der Projektpartner*innen selbst durchgeführt werden, eventuell in Kombination mit Expert*innen für rechtliche Fragen
 - Anrechnungen im Rahmen der Juleica eventuell möglich und ein gutes Argument zum Besuch der Veranstaltung
-
- Weitere Labeleinrichtungen, insbesondere Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, als Labeleinrichtungen gewinnen
 - Die Unterseite <https://inklusion-lebendig-machen.de/ueber-uns/team/> mehr gestalten mit einem Gruppenfoto der Projektpartner*innen beim nächsten Projekttreffen und durch die Formulierung von Statements zu Inklusion
 - Perspektivisch: das Netzwerk noch sichtbarer machen durch bedruckte Servietten, das Mitlaufen bei einem Karnevalsumzug,...

4. Ausblick/ Termine

- 7. Februar 13-14 Uhr das erste Mal „Inklusion im Dialog“ mit Silke Stappen
- Nächstes Projekttreffen am 17. März um 14 Uhr bei Abenteuer Lernen

11. Februar 2025